



**Georg Hansen & Martin Spetsmann-Kunkel: Integration und Segregation – Ein Spannungsverhältnis, Münster-New York-München-Berlin 2008, Waxmann-Verlag, 162 S., ISBN: 978-3-8309-1999-5, 24,90 Euro**

Der Mainstream der derzeitigen Integrationsdebatte betont den mangelnden Integrationswillen nicht-etablierter Außenseitergruppen. Der vorliegende Titel vollzieht in Fragen der Integration und Segregation demgegenüber einen Perspektivwechsel und richtet den Blick auf die strukturellen Zwänge zur Segregation, welche den Nicht-Etablierten von staatlicher und gesellschaftlicher Seite aufgedrängt werden. Abseits abgetretener Pfade der gegenwärtigen Integrationsforschung thematisiert der Band theoretische Zugänge und historische Beispiele zu

Integrations- und Segregationsfragen sowie zeitgenössische politische Barrieren für die Integration der Außenseiter.

Unter anderem werden die theoretischen Positionen von Jean Claude Schmitt, Zygmunt Bauman, Max Weber, Georg Elwert, Pierre Bourdieu, Norbert Elias und John L. Scotson zu Segregationsfragen ausführlich referiert. Neben historischen Beispielen werden des weiteren auch aktuelle Formen der Behinderung von Integration wie die Diskussion über die 'Leitkultur' oder 'Parallelgesellschaften' kritisch reflektiert.

Das Buch stellt eine überarbeitete und erweiterte Fassung des Studienbriefs „Zum Spannungsverhältnis von Integration und Segregation“ dar.

Martin Spetsmann-Kunkel